Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 68 (1942)

Heft: 49

Rubrik: Der unfreiwillige Humor kommt gerne in Gazetten vor

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



46 Jahre alt, kaftanienfolgendes Signalement: 46 Jahre alt, kaftanien-braunes haar, großer schwarzer Schnurrbart, hänge-schulkern, große abstehende Ohren, 1,62 m groß, Ober-fieser mit zwei Goldzähnen. Er entkam in ben Sträflingskleidern.

schon mehr Propeller!

Allabendlich auch Montag, Mittwoch und Freitag erreicht die Stimmung den Höhepunkt wie an den verlängerten Abenden, Auch der 4-Uhr-Tanz-Tee, der Dienstag und Donnerstag ausfällt, ist für Basel zur Attraktion des Nachmittags gewor-den! BI. 459g/43/19

die haben halt auch gerne einmal ihre Ruhe!

"Breite Schultern hat er, einen Stiernaden, ein förmliches Haarfell auf der Brust und derbe Schuhe an den Füßen, alles Dinge, die bei einem Nahkampf schwer ins Gewicht fallen. Und dann

Vorschlag an den General: Ein Haarwuchsmittel zur Ausbildung im Nahkampf!

?17217 Gefucht: Trauungsanzug Stachel schuhe (Mr. 43). mer, Beundenfeld-

Was der wohl im Schilde führt?

meln aufzuknopfen. Frgendwo ervuckten wir auch lange reifverschlossene Bamaschen, aus dem Stoff des Mantels gefertigt. Und noch etwas hat uns im= poniert: der Turban mit einem unterm Knie zu-sammengeknöpften Ohrenschutz. Bläft ein lauer Föhn, dann knoten wir die beiden Seitenteile flugs rückwärts zusammen und sind erfreut über

das ist für ziemlich lange Ohren gedacht!

"Denkt hie und da an mich, wenn ihr diesen Lopf braucht", sagte sie lächelnd und streichelte das kalte Geschirr, während ihre schönen Augen das Masser nicht mehr halten kannten

Gut, daß der Topf gerade zur Hand war!

I. Hypotheken

gesucht zu galanten Bedingungen auf Renditen-Liegenschaften. Offerten unter Chiffre 6965 an den Basierstab.

Na. na!

Gelbstinserent, jolider, strammer Arbeiter, Witwer, mit fünf Kindern, im Alter von 39 Jahren, 168 Zentimeter groß, sucht

zwecks baldiger Heirat mit einfacher, strammer Berne-rin. Etwas Bermögen errin, Etwas Vermogen er-wünscht, zwecks Gründung eines sonnigen Heims.— Stramme Bauernsöchter im Alter von 30 bis 39 Jahren wollen sich melden. Offerten befördert unter Ehisse K 137 die Exped.

Je mehr Vermögen, desto sonniger wird das Heim.

Reichie edie Frau oder Fräulein gesetten Alters bietet sauberem, friedlichem und solidem Mann, noch sehr rüftig, ein bleibendes Hein? Beschäftigung für krost und Logis wäre erwünscht. Bin Witwer ohne Anhang. Heira nicht ausgeschlossen, Kür Krantbeit und Anfall ist gesorgt.

Nei, tanke, i dem Fall blib i lieber ledig.

"Bur Gee beginnen wir über den Berg gu kommen. Die Schlacht im Atlantik hat eine end= gültige Bendung zugunften der Bereinia-

. - die Rüstungen zu Lande befinden sich in einem günstigen Fahrwasser und auch die Flugwaffe hat jetzt soliden Boden unter den Füßen!

Dank vor allem für die von der Schweiz.

Hilfe ein Tränenbach die eingefallenen Wangen herunterrieselte. Da freilich, da wurde auch das Herz jedes Hintersten weich — «wir haben's eigentlich noch schön bei uns zu Hause», war die stumme

Wie bitte?

Ungetreuer Sefretär verurteilf

Vas Bezirksgericht Aarau verurteilte der frühern Sefretär des Aargauischen Arbeitgeberverbandes, Dr. Hans Rohr, wegen Beruntreuungen in Höhe von rund 75 000 Fr. zum Nachteil des Berbandes sowie anderer Körperschiffen und einer Privatperson zu zweieinschaften Unselbeingt, unter Anschlichten Gefängnis unbedingt, unter Anschlichten rechnung von 5 Minuten Untersuchungshaft. Der Täter hatte den größten Leil des Geldes in Lebensversicherungen zu seinen Gunften angelegt. Der Schaden ift vollständig gedect.

Die Neuheit dieses Winters: Der modische, warme Wollstrumpf

2 Coupons

für Straße u. Sport in den schönen, weichen Pastellfarben: gelb, rosa, bleu; weiß und F.H.D.-graublau

Es fehlen noch die Nacht-schwarzen Luftschutz-Strümpfe.

songt für gute Sicht ZURICH

Wir bitten, den für den Gazettenhumor be-

stimmten Zeitungssausschnitten kein Rückporto beizulegen. Es ist uns nicht möglich, darüber

zu korrespondieren. Beiträge für diese Seite

sollen mit dem Originalausschnitt aus der be-

treffenden Zeitung eingesandt werden.

Grand Café ODEON

Das gediegene Café am Bellevue in ZÜRICH Reichhaltiger Zeitungs-Service Zum APERO ins ODEON Inh. G. A. Doebeli

